

Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus
Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege
Band: 81 (1987)
Heft: 3

Artikel: Stell dir vor, Kollege, Eidgenosse, Miteidgenosse, die Erde stünde kopf
Autor: Züfle, Manfred
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-143320>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stell dir vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
die Erde stünde kopf,
wir unten
und die Andern eben oben.

Es wäre dann
etwas heisser bei uns,
und wir pflanzten Bananen
und nur Bananen
oder Zuckerrohr
und nur Zuckerrohr
oder Kaffee
und nur Kaffee
oder wir bauten Zinn ab zum Beispiel,
und all diese
dunkelhäutigen
schlitzäugigen
schlitzohrigen
Ausbeuter
diktierten die Preise.

Und stell dir vor, Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
die Wut,
die wir hätten
auf die da oben;
an den Tell
erinnerten wir uns
und an den Winkelried
und an den Ueli Rotach,
und die hätten doch
zur Hellebarde und zur Armbrust
gegriffen.

Und stell dir vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
irgendein rechts-
oder linksgedrehtes Arschloch,
einer von denen,
die den Profit von dem,
was wir schaffen,
einstreichen,
wollte verhindern,
dass wir mucksen,
und, Kollege,
stell dir vor,
eine solche

rechts- oder linksgedrehte Clique
würde putschen,
Staatsstreich,
Panzer in allen Strassen,
und MG's würden ballern,
und Marschmusik den ganzen Tag
auf DRS 1 und DRS 2 und DRS 3.

Und stell dir vor,
Kollege,
deinen Kollegen hat's schon erwischt
und die Frau deines Kollegen,
und du bist schon lang
nicht mehr in deiner Wohnung,
jede Nacht wo anders,
nur noch raus aus der Hölle!
Und stell dir vor,
du kämst gerade noch durch. –
Dann wärest du nur noch
Flüchtling
und sonst gar nichts
und kämest irgendwo
da oben
an mit Hunderten zusammen.

Und, Kollegen,
Eidgenossen, Miteidgenossen,
wir hätten Angst
vor den dunkelhäutigen Herren,
vor ihrem Wohlstand
ihrer Sicherheit
ihrer Verachtung.
Denn wir merkten plötzlich,
dass man uns hasst,
nur weil wir aussehen
w i e S c h w e i z e r . .
Und dann spätestens
stell ich mir vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
fänden wir,
dass doch alle Menschen gleich seien
und dass jeder mindestens
noch flüchten dürfen sollte
wohin er kann.

Stell dir nur einmal vor,
Kollege,
Eidgenosse,
Miteidgenosse,
die Welt stünde kopf,
wir unten
und die andern eben oben. Manfred Züfle